

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 60

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Bern** Samstag, 14. März 1925  
**Schweizerisches Handelsamtsblatt**  
**Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio**  
**Berne** Samedi, 14 mars 1925

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

**Beilagen** **Suppléments** **Supplément**  
Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 60

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas  
S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 60

**Inhalt — Sommaire — Sommario**

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —  
Concordat. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /  
Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni  
matrimoniali. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. —  
Bilanci di società anonime.

**Wirtschaftsberichte Nr. 10 — Rapports économiques N° 10**  
**Rapporti economici N° 10**

**Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

**Konkurse — Faillites — Fallimenti**

**Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites**  
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und  
alle Personen, die auf in Händen eines  
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-  
stücke Anspruch machen, werden aufge-  
fordert, binnen der Eingabefrist ihre  
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-  
legung der Beweismittel (Schuldscheine,  
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich  
beglaubigter Abschrift dem betreffenden  
Konkursamt einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche  
unter dem früheren kantonalen Recht ohne  
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-  
standen und noch nicht eingetragene sind,  
werden aufgefordert, diese Rechte unter  
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-  
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift  
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-  
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-  
barkeiten können gegenüber einem gut-  
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-  
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,  
soweit es sich nicht um Rechte handelt,  
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne  
Eintragung in das Grundbuch dinglich  
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der  
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-  
frist als solche anzumelden bei Straffolgen  
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als  
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen  
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein  
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem  
Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei  
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle  
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt  
zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der  
Liegenschaft des Gemeinschuldners haben  
sie innerhalb der gleichen Frist dem Kon-  
kursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können  
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-  
schuldners, sowie Gewährspflichtige be-  
wohnen.

Les créanciers des faillites et ceux qui  
ont des revendications à exercer, sont  
invités à produire, dans le délai fixé pour  
les productions, leurs créances ou revendica-  
tions à l'office et à lui remettre leurs  
moyens de preuve (titres, extraits de livres,  
etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous  
l'empire de l'ancien droit cantonal sans  
inscription aux registres publics et non  
encore inscrites, sont invités à produire  
leur droits à l'office des faillites dans les  
20 jours, en joignant à cette production  
les moyens de preuve qu'ils possèdent en  
original ou en copie certifiée conforme.  
Les servitudes qui n'auront pas été  
annoncées ne seront pas opposables à un  
acquéreur de bonne foi de l'immeuble  
grévé, à moins qu'il ne s'agisse de droits  
qui, d'après le C. C. S. également, produisent  
des effets de nature réelle en l'absence  
d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de  
s'annoncer sous les peines de droits dans  
le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli,  
en qualité de créanciers gagistes ou à quel-  
que titre que ce soit, sont tenus de les  
mettre à la disposition de l'office dans le  
délai fixé pour les productions, tous droits  
réservés; faute de quoi, ils encourront les  
peines prévues par la loi et seront déshu-  
sés de leur droit de préférence, sauf excuse  
suffisante.

Les porteurs de titres garantis par  
une hypothèque sur les biens du failli  
sont tenus de remettre leurs titres à  
l'Office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres  
garants du failli ont le droit d'assister aux  
assemblées de créanciers.

**Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (581<sup>1</sup>)**

Gemeinschuldnerin: Frau Simon, Emma, geb. Sommer, von Schloß-  
rued (Aargau), gewesene Kinobesitzerin, wohnhaft in Zürich 4, Bäckerstr. 98.  
Datum der Konkurseröffnung: 25. Februar 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. März 1925, nachmittags  
8 Uhr, im Café Oertli, Werdstrasse 31, in Zürich 4.  
Eingabefrist: Bis 7. April 1925.

**Kt. Zürich Konkursamt, Hollingen-Zürich (526<sup>1</sup>)**

Gemeinschuldner: B a e b l e r, C a r l, Photoindustrie, von Frankfurt i. E.,  
wohnhaft gewesen Wethlistrasse 2, in Zürich 7; Geschäft: Seidengasse Nr. 16  
in Zürich 1, zurzeit inhabitiert.

Datum der Konkurseröffnung: 16./24. Februar 1925.  
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.  
Eingabefrist: Bis 28. März 1925.

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (618<sup>1</sup>/50<sup>2</sup>)**

Gemeinschuldnerin: Brennmaterialien-Aktiengesellschaft,  
Ein- und Verkauf von Brennmaterialien aller Art, in Zürich 1, Auf der  
Mauer 5.

Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. März 1925, nachmittags  
2 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten», in Zürich 1.  
Eingabefrist: Bis 11. April 1925.

Gemeinschuldner: L e c m a n n, F e r d i n a n d, geb. 1869, von Stäfa,  
Handelsmann, an der Brunngasse Nr. 8, in Zürich 1.  
Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 23. März 1925, nachmittags  
2 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten», in Zürich 1.  
Eingabefrist: Bis 14. April 1925.

**Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (651)**

Gemeinschuldner: H ä n n i, K a r l, Bäckermeister, Sulgenrain 10, Bern.  
Datum der Konkurseröffnung: 25. Februar 1925.  
Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: 3. April 1925.

**Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (653)**  
*in Grenchen*

Gemeinschuldner: L ü s c h e r, F r i t z, Maschinenfabrikation und elek-  
trischer Apparatenbau, Grenchen.  
Datum der Konkurseröffnung: 12. Februar 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. März 1925, nachmittags  
2½ Uhr, im Restaurant «Ochsen», in Grenchen.  
Eingabefrist: Bis und mit 14. April 1925.

Sämtliche Eingaben sind Wert 12. Februar 1925 zu stellen. Hauptbetrag,  
Zinse (Verfalltag, Zinsfuß, Anfangs- und Endtermin), Spesen und Betreibungs-  
kosten sind separat in der Eingabe zu erwähnen. Die Faustpfänder sind  
detailliert anzugeben. Faustpfänder und Akzente sind innert der Eingabefrist  
abzugeben.

**Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (652)**

Gemeinschuldnerin: H e r m a n n S i n g e r Aktiengesellschaft,  
lithographische Kunstanstalt und Buchdruckerei, Solothurn.  
Datum der Konkurseröffnung: 5. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 24. März 1925, nachmittags  
3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes der Stadt Solothurn.  
Eingabefrist: Bis und mit 18. April 1925.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Obertoggenburg in Stein (654)**  
*Zweite Auskündigung.*

Gemeinschuldner: R e i c h, A n d r e a s, von Sennwald, z. Traube, in  
Kappel.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Februar 1925 (Rekursentscheid vom  
24. Februar 1925).  
Eingabefrist für Forderungen: Bis 4. April 1925.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 24. März 1925 betreffend nach-  
stehende Liegenschaft:

Der Gasthof zur Traube in Kappel mit Saal, assek. unter Nr. 90 für  
Fr. 55,300, einem Anbau mit Wohnung und Zimmern, assek. unter Nr. 91 für  
Fr. 30,700, Remise mit Trotte, Waschküche und Stallung, assek. unter Nr. 92  
für Fr. 25,100, nebst Platz, Garten und Boden an der Hauptstrasse in Kappel.  
Bezüglich der Grenzen wird auf den Liegenschaftsbescrieb verwiesen, wel-  
cher beim Konkursamt zur Einsicht aufliegt.

**Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (682)**

Faillie: Multicolor (précédemment Vernicolor) S. A., couleurs et  
vernis, Rue du Pré 10, Lausanne.

Date du prononcé: 2 mars 1925.  
Première assemblée des créanciers: Lundi, 30 mars 1925, à 3¼ heures  
de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.  
Délai pour les productions: 14 avril 1925.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (655)**

Faillie: Dame Linder, Elisabeth, fille de Jean et de Anna née  
Burri, née le 8 juillet 1861, originaire de Frutigen (Berne), veuve de Arnold,  
négociante, domiciliée Rue Numa-Droz 74, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant l'ouverture de la faillite: 3 mars 1925.  
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.  
Délai pour les productions: 3 avril 1925.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (683)**

Faillie: Société anonyme Terra S. A., affaires industrielles et com-  
merciales, précédemment Boulevard Georges-Favon 15, actuellement Rue du  
Rhône 39.

Date de l'ouverture de la faillite: 10 mars 1925.  
Première assemblée des créanciers: Lundi, 23 mars 1925, à 10 heures,  
dans la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.  
Délai pour les productions: 14 avril 1925.

## Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

## Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (684)  
Gemeinschuldnerin: Frau Grieder-Waesp, Elisa, Pensionshalterin, in Zürich 1, Weinbergstrasse 22.

Ablauf der Auflage- und Anfechtungsfrist: 24. März 1925.  
Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden betr. Zuteilung von Kompetenzstücken dem Bezirksgericht Zürich (I. Abteilung) einzureichen.

**Kt. Bern** *Konkursamt Interlaken* (685)

Gemeinschuldnerin: Firma P. Reinhard & Co., Tuch- und Garnhandlung, Interlaken.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 27. März 1925.

**Kt. Glarus** *Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda* (656)

Gemeinschuldner: Schmid-Nussbaumer, J., Gasthaus zum Klausen, Linthal.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit 24. März 1925.  
Zweite Gläubigerversammlung: 4. April 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthaus zum Klausen, Linthal.

**Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (686)

Gemeinschuldnerin: Pharma A.-G., Basel.  
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

**Kt. St. Gallen** *Konkursamt St. Gallen* (657)

Gemeinschuldner: Heftli, Albert, elektrische Installationen, Langgasse 58, St. Gallen O.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: 17. bis 26. März 1925.

**Ct. del Ticino** *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (658)

Fallimento: Ditta Otto & C. «Cosmos», in Lugano, fabbrica di carte ed articoli etto-grafici (società in accomandita).  
Data del deposito: 14 marzo 1925.  
Termine per le opposizioni: Entro dieci giorni.

**Ct. de Neuchâtel** *Office des faillites de la Chaux-de-Fonds* (659/60)

Failli: Gentil, Edmond, industriel, à la Chaux-de-Fonds.  
Délai pour intenter action en opposition: Jusqu'au 24 mars 1925.

Failli: Kaufmann, Albert, voiturier, directeur de manège, Rue Fritz-Courvoisier 37 b, à la Chaux-de-Fonds.  
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater du présent avis, soit jusqu'au 24 mars 1925.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (687)

Succession de Juillard, William, ameublements, Rue de la Croix d'Or 25, Genève-Ville.  
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

## Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée tant par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (688)

Gemeinschuldner: Peyer, Arnold, Kaufmann, wohnhaft gewesen Culmannstrasse 19, in Zürich 6, dato unbekannt wo sich aufhaltend.  
Datum der Konkurseröffnung: 18. Februar 1925.  
Datum der Einstellungsverfügung: 11. März 1925.  
Einspruchsfrist: 24. März 1925.

**Kt. Schaffhausen** *Konkursamt Schaffhausen* (689)

Das Konkursverfahren über Braun, Th., früher Vorstadt Schaffhausen, jetzt in Seebach, ist durch Verfügung des Konkursgerichtes vom 9. März 1925 mangels Aktiven eingestellt worden. Falls nicht ein Gläubiger bis zum 24. März 1925 Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und hierfür einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

## Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

**Kt. Graubünden** *Konkursamt Davos in Davos-Platz* (661)

Gemeinschuldner: Friedrich Buser sel. Erben, früher Pension Eugenia, Davos-Platz.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 24. März 1925.

**Kt. Graubünden** *Konkursamt Untertasna in Schuls* (662)

Gemeinschuldner: Baillard, Louis, Gasthaus zur Alpenrose, Mineralwasserfabrik und Gärtnerei, Schuls.  
Auflegung: Vom 18. bis 28. März 1925.  
Anfechtungsfrist: Bis zum 28. März 1925.

## Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

**Kt. Luzern** *Konkursamt Luzern* (663)

Gemeinschuldner: Kappler, Paul, Kaufmann, Merkurstrasse 9, in Luzern.  
Datum des Schlusses: 10. März 1925.

**Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (690)

Gemeinschuldner: Fecht-Rieder, Karl, Basel.  
Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichts: 11. März 1925.

**Kt. Graubünden** *Konkursamt Untertasna in Schuls* (664/80/81)

Gemeinschuldner:  
Filli, Franz, Baugeschäft, Schuls.  
Gaudenz, Gius., Kolonialwarenhandlung, Schuls.  
Bernetta, Fco., Wirtschaft, Schuls.  
Datum des Schlusses: 6. März 1925 durch Verfügung des Konkursgerichtes Untertasna.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (691/2)

Faillis:  
Nuesch, Henri-Adolphe, représentations et commissions, Rue de Lyon 66 bis.  
Dame Morier, Jeanne, Café des Ormeaux, Place du Bourg de Four n° 20.  
Date de la clôture: 10 mars 1925.

## Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

**Kt. Bern** *Konkursamt Bern-Land* (693)

Der unterm 7. Oktober 1924 über Hess, Johann, Holzhändler, in Gümligen, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 12. März 1925 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

## Nachlassverträge — Concordats — Concordati

## Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseligabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

## Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous.

Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Bern** *Konkurskreis Bern-Stadt* (665)

Schuldner: Ringgenberg, Christian, Schneidermeister, in Bern, Kapellenstrasse Nr. 8.

Datum der Bewilligung der Stundung: 28. Februar 1925.

Sachwalter: P. Hofer, Konkursbeamter, Speichergasse 16, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 3. April 1925.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 17. April 1925, vormittags 10 Uhr, Speichergasse Nr. 14, 4. Stock, in Bern.

Auflage der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, im Bureau des Sachwalters, Speichergasse Nr. 16, in Bern.

**Ct. de Fribourg** *Office des faillites se l'arr. de la Veveysse. à Châtel-St-Denis* (694)

Débiteurs: Genoud, Casimir, feu François, et son épouse Julie née Cardinaux, scierie et commerce de bois, à Châtel-St-Denis.

Date de l'octroi du sursis: 11 mars 1925.

Commissaire au sursis: M. Reichen, préposé, Châtel-St-Denis.

Délai pour les productions: 6 avril 1925.

Examen des pièces: 7 avril 1925.

Assemblée des créanciers: Lundi, 20 avril 1925, à 14 heures, à la salle du tribunal, à Châtel-St-Denis.

**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Aarau* (695)

Dem Gautschi-Hauri, Rudolf, in Aarau, hat das Bezirksgericht Aarau am 11. März 1925 eine Nachlassstundung von zwei Monaten, d. h. bis 11. Mai 1925, erteilt.

Sachwalter: Notar Widmer, Gerichtssubstitut, in Aarau.

**Ct. de Neuchâtel** *Tribunal civil du district du Locle* (679\*)

Débitteur: Oelklaus, René, cartonnages en tous genres, Le Locle.

Date du jugement accordant le sursis: 9 mars 1925.

Commissaire au sursis: Jules-F. Jacot, notaire, au Locle.

Délai pour les productions: 3 avril 1925 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Vendredi 24 avril 1925, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire du Locle, salle de justice.

Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: Dès le 14 avril 1925.

## Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Bern** *Konkurskreis Bern-Stadt* (666)

Durch richterliche Verfügung wurde die dem Rinner, Hans, Wirt z. Wiener-Café, in Bern, erteilte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis und mit 29. Mai 1925, verlängert.

Die auf 18. März 1925 einberufene Gläubigerversammlung wird verschoben auf Mittwoch, den 22. April 1925, vormittags 10 Uhr, Speichergasse 14, 4. Stock, in Bern.

Bern, den 11. März 1925. Der Sachwalter: P. Hofer, Konkursbeamter.

**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Aarau* (696)

Die dem Gmür-Zehnder, Gottlieb, Ingenieur, in Aarau, am 10. Januar 1925 erteilte Nachlassstundung wird auf begründetes Gesuch um einen Monat, d. h. bis 10. April 1925, verlängert.

## Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(B.-G. 298, 308 und 309.)

(L. P. 298, 308 et 309.)

**Kt. Bern** *Richteramt II von Bern* (677)

Schuldner: Aeberhardt, Adolf, Kies- und Sandwerke, Zollikofen.  
Datum der Verhandlung: Freitag, den 27. Februar 1925.

Der Richter hat erkannt: Bei Aktnahme vom Verzicht des Gemeinschuldners auf Durchführung des Nachlassvertrages wird diese Sache als gegenstandslos abgeschlossen. Der Entscheid ist rechtskräftig.



Verhandlung über den Nachlassvertrag  
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat  
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Luzern** *Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt* (667/8)  
*als erstinstanzliche Nachlassbehörde*

Schuldner: Zürcher, Karl, Metzgermeister, Hertensteinstrasse 4, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 24. März 1925, vormittags 11½ Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichts von Luzern-Stadt-Zürichstrasse 6, Luzern.

Schuldner: Gut, Charles, Mechaniker und Inhaber einer Autogarage, Hirschengraben 25 b, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 25. März 1925, vormittags 11½ Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichts von Luzern-Stadt-Zürichstrasse 6, Luzern.

**Kt. Glarus** *Zivilgericht des Kantons Glarus* (669)

Schuldner: Müller, Ernst, Drogist, Schwanden.  
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 19. März 1925, vormittags 8¼ Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Glarus in Glarus.

**Kt. Solothurn** *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (670)

Schuldner: Merlo, Matheo, Bauunternehmer, in Grenchen.  
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 19. März 1925, vormittags 10¼ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn, Amthaus I. Stock.

**Kt. Basel-Stadt** *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (671)

Schuldner: Riesterer-Koepke, Friedrich, Baugeschäft, Vogesenstrasse 3, Basel.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 18. März 1925, vormittags 11 Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtsaaal, Bäumleingasse 3, I. Stock).

**Ct. de Genève** *Tribunal de première instance de Genève* (697)

Débitrice: Union Technique S. A., ayant son siège Rue de Lausanne n° 1.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 18 mars 1925, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2<sup>e</sup> cour, 1<sup>er</sup> étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Zürich** *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (672)

Die I. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat durch Beschluss vom 28. Februar 1925 den Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich 3. Abteilung vom 12. November 1924 aufgehoben und den von Waser, Fritz, Ingenieur, Freystrasse 4, in Zürich 4, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag auf der Basis von 20%, zahlbar 10% sofort nach gerichtlicher Genehmigung, 5% zwei Monate nach der ersten Zahlung und 5% zwei Monate nach der zweiten Zahlung, genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt.

**Kt. Bern** *Richteramt II von Bern* (673/4/5)

Schuldner: Abplanalp, Albert, Wirt z. Käfigturm, Bern.  
Datum der Bestätigung: Freitag, den 27. Februar 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schuldner: Hess, Johann, Holzhandlung und Drescherei, Gümligen.  
Datum der Bestätigung: Freitag, den 27. Februar 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schuldner: Gerber & Krebs, Bonneterie und Mercerie en gros, Monbijoustrasse 30, Bern.  
Datum der Bestätigung: Freitag, den 27. Februar 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

**Ct. de Genève** *Tribunal de première instance de Genève* (698)

Débitrice: Fleischer, Jules, commerce de modes, à l'enseigne «Chapeaux-Paris», Rue du Rhône 34.

Date du jugement: 7 mars 1925.  
Un délai de 15 jours pour interter action est imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat  
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

**Kt. Bern** *Richteramt II von Bern* (676)

Schuldner: Finkelstein, J., Bonneterie, Mercerie und Tuchwaren, Gerechtigkeitsgasse 75, Bern.

Datum der Verhandlung: Freitag, den 27. Februar 1925.  
Der Richter hat erkannt: Auf das Begehren nach Bestätigung des Nachlassvertrages wird nicht eingetreten und die Nachlassstundung als dahin-gefallen erklärt.

**Kt. St. Gallen** *Bezirksgericht Gaster* (678)

Der von Frey, Robert, Kaufmann, Weesen, vorgeschlagene Nachlassvertrag ist vom Bezirksgericht Gaster mit Entscheid vom 10. Januar 1925 nicht genehmigt worden. Die gegen diesen Entscheid eingelegte Appellation hat der Schuldner zurückgezogen. Der erstinstanzliche Entscheid ist rechtskräftig.

Verschiedenes — Divers

**Kt. Graubünden** *Konkurskreis Zuoz* (699)

Die Gläubigerversammlung im Nachlassverfahren des Jörimann, Robert, Bäckerei, Silvaplana, die auf den 23. März 1925, nachmittags 3¼ Uhr, ins Gerichtshaus in Samaden einberufen worden war, findet nicht statt.  
Zuoz, den 12. März 1925.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: A. Schucan.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 11. März. **Weberei Dietikon**, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 98 vom 26. April 1918, Seite 677). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 3. März 1925 wurde § 23, Absatz 1, der Gesellschafts-Statuten abgeändert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erfahren.

11. März. **Betriebskrankenkasse der Feinweberei Kühweid-Wald**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 79 vom 24. März 1921, Seite 610). Emil Jucker ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Albert Schoffeth, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurde als Sekretär (Aktuar) in den Vorstand gewählt: Alfred Rud, Bureauangestellter, von Buch a. I., in Wald (Zürich), Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär (Aktuar) oder dem Beisitzer kollektiv.

**Mechanische Schreinerei**. - 11. März. Die Firma **Otto Stäuble**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1924, Seite 265), mechanische Schreinerei, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

**Damenkonfektion**. - 11. März. Die Firma **Gaston Katz**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1923, Seite 391), Fabrikation von Damenkonfektion, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Gaston Katz & Cie.», in Zürich 4, über.

**Gaston Katz**, von Löwenburg (Bern), in Zürich 6, und Jules Bloch, von Lunéville (France), in Neuenburg, haben unter der Firma **Gaston Katz & Cie.**, in Zürich 4, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Gaston Katz und Kommanditär ist Jules Bloch, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 100,000 (Franken einhunderttausend). Fabrikation von Damenkonfektion. Stauffacherquai 40. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gaston Katz» in Zürich 4.

**Reiseartikel, Lederwaren, Kunstgewerbe**. - 11. März. Die Firma **Max Weinstock & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1924, Seite 275), Reiseartikel, Lederwaren, Kunstgewerbe; Gesellschafter: Max Weinstock-Meissner, Ida Weinstock-Meissner und Erich Franz Weinstock, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die gleichnamige Kommanditgesellschaft über.

**Max Weinstock-Meissner, Ida Weinstock geb. Meissner**, beide staatenlos, in Zürich 7; **Erich Franz Weinstock**, von Zürich, in Zürich 7, und **Eugen Zollinger**, von Wädenswil, in Erlenbach, haben unter der Firma **Max Weinstock & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Max Weinstock-Meissner, Ida Weinstock-Meissner und Erich Franz Weinstock, und Kommanditär ist Eugen Zollinger mit dem Betrage von Fr. 40,000 (Franken vierzigtausend). Die Gesellschafter Erich und Ida Weinstock zeichnen kollektiv (Max Weinstock einzeln). Reiseartikel, Lederwaren, Kunstgewerbe. Strehlgasse 9. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft.

**Mechanische Werkstätte**. - 12. März. Inhaber der Firma **Julius Gut-Forster**, in Rüti, ist **Julius Gut-Forster**, von Zürich, in Rütli. Mechanische Werkstätte. Ferrachstrasse 776 (Werkstätte in Oberdürnten). Die Firma erteilt Prokura an **Elise Gut geb. Forster**, die Ehefrau des Inhabers.

**Projektierung und Ausführung von elektrischen Leitungen**. - 12. März. Die Firma **Gebr. Sameli**, in Meilen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1924, Seite 918), Projektierung und Ausführung von elektrischen Leitungen jeder Art usw.; Gesellschafter: **Henri Sameli** und **Hans Sameli**, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

**Elektrische Unternehmungen**. - 12. März. Die Firma **Oscar Bürgi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1923, Seite 2077) (Hauptsitz in Lausanne), elektrische Unternehmungen, ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «O. Bürgi & Cie.» in Lausanne und Zürich, erloschen.

Die Firma **O. Bürgi & Cie.**, in Lausanne, Kommanditgesellschaft seit 1. März 1925, unbeschränkt haftender Gesellschafter: **Oscar Bürgi**, von Grossaffoltern (Bern), in Lausanne; Kommanditär: **Henri Sameli allié Huber**, von Zürich, in Meilen, mit Fr. 10,000 (Franken zehntausend), eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Lausanne den 28. Februar 1925, hat am 1. März 1925 in Zürich unter derselben Firma eine **Zweigniederlassung** errichtet, welche durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter vertreten wird und für welche an den Kommanditär **Henri Sameli allié Huber**, von Zürich, in Meilen, Prokura erteilt ist. Elektrische Unternehmungen. Löwenstrasse 53. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Oscar Bürgi» in Lausanne bzw. Zürich.

**Fahrräder, Automobile, Nähmaschinen und Zubehör**. - 12. März. Die Firma **Peterli & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1924, Seite 1950), Handel en gros in Fahrrädern, Automobilen, Nähmaschinen und Zubehör; u. h. Gesellschafter: **Alfred Peterli**; Kommanditär und Prokurist: **Max Beiner-Krauss**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

**Zimmereigeschäft und Immobilienverkehr**. - 12. März. Die Firma **Gebr. Humm**, in Langnau a. A. (S. H. A. B. Nr. 135 vom 12. Juni 1924, Seite 992), Zimmereigeschäft und Immobilienverkehr; Gesellschafter: **Gustav Humm** und **Hans Humm**, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Gustav Humm», in Langnau a. A., über.

Inhaber der Firma **Gustav Humm, Sohn**, in Langnau a. A., ist **Gustav Humm, Sohn**, von Strengelbach (Aargau), in Langnau a. A. Mechanische Zimmerei, Immobilienverkehr. Im Oberdorf. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gebr. Humm» in Langnau a. A.

**Maschinenfabrik**. - 12. März. Die Firma **Wittwer & Eckert**, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 207 vom 4. September 1924, Seite 1472), Maschinenfabrik; Gesellschafter: **Hans Wittwer** und **Hans Eckert**, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Buser & Co.» in Männedorf über.

**Fridrich Buser**, von Känerkinden (Baselland); **Hans Wittwer**, von Auserbirrmoos, und **Hans Eckert**, von Leuggern (Aargau); alle in Männedorf, haben unter der Firma **Buser & Co.**, in Männedorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1925 ihren Anfang nahm. Allgemeiner Maschinenbau. Seestrasse 660, zum Thalbrunnen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Wittwer & Eckert» in Männedorf.

12. März. **Verlag Schweizer Exporteur A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1924, Seite 739). Die Prokura des **Emil Kohler-Weiss** ist erloschen; dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an **Otto Blattner**, Buchhalter, von Ermatingen, in Zürich 2. Der Genannte zeichnet mit einem Mitgliede der Geschäftsleitung kollektiv.



Metzgerei und Wursterei. — 12. März. Inhaber der Firma Ludwig Brückler, in Zürich 3, Metzgerei und Wursterei, von Baldan (Steiermark, Oesterreich), in Zürich 3, Metzgerei und Wursterei, Kalkbrüttestrasse 43.

Limburger- und Magerkäseerei. — 12. März. Inhaber der Firma Walter Hitz, in Hütten, ist Walter Hitz, von und in Hütten (Langmoos). Limburger- und Magerkäseerei. Langmoos.

12. März. Folgezeit zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. Lichtspieltheater. — Emma Simon-Sommer, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1923, Seite 1486), und damit die Prokura des Hans Korger, Betrieb des «Kosmos»-Lichtspieltheaters.

2. Brennmaterialien-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209 vom 6. September 1924, Seite 1484), und damit die Unterschriften des Verwaltungsratsmitgliedes Gustav Adolf Schwab und Direktor Julius Haber, Ein- und Verkauf von Brennmaterialien usw.

Vertretungen, Liquidationen, kommerzielle und technische Expertisen, Versicherungen. — 12. März. Die Firma Karl Herzog, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 9. Januar 1925, Seite 37), erteilt Prokura an Hans Hofer, dipl. Ing., von Aarau, in Zürich 6.

Seidenzwirneri. — 12. März. Die Firma C. A. Burckhardt & Co. vormals Beder, Kern & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 201 vom 24. August 1918, Seite 1370), erteilt eine weitere Einzelprokura an Alfred Meier-Maurer, von Hittnau und Wallisellen, in Wallisellen.

12. März. Unter der Firma Aktiengesellschaft für Metallurgische Industrie hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 2. März 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Ansammlung und Prüfung von Erfindungen auf metallurgischem Gebiete und Finanzierung derselben. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen in der Schweiz und im Auslande zu errichten, neue verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich an andern Unternehmungen der metallurgischen Industrie zu beteiligen, oder sich mit einer andern Gesellschaft zu vereinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100.000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern, eine Direktion, aus einem oder mehreren Direktoren bestehend, und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmzeichnung heftig sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist ernannt: Dr. Otto Rascher, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 1. Zum Direktor ist gewählt: Richard Walter, Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger, in Nürnberg. Der Verwaltungsrat und der Direktor führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Talstrasse 22, Zürich 1.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern

1925. 11. März. Aus der Direktion der Stiftung Jenner-Spital, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 30. November 1916, Seite 1809), sind infolge Todes ausgeschieden: Otto Hahn, Präsident, und Arnold von Herrschwand, Vizepräsident, deren Unterschriften erloschen sind; an deren Stelle wurden ernannt: als Präsident: Dr. Walter Jäggi, Gerichtspräsident, von und in Bern, und als Vizepräsident: Dr. Walter von Rodt, Arzt, von und in Bern.

Galvanische Werkstätte und Velohandlung. — 11. März. Inhaber der Firma Rudolf Rindlisbacher, in Ostermündigen, ist Rudolf Rindlisbacher, von Walkringen, in Ostermündigen. Galvanische Werkstätte und Velohandlung, Waldeck, Ostermündigen.

12. März. Die Aktiengesellschaft Omnia A. G. Maschinenfabrik & chem.-techn. Werk, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 41 vom 20. Februar 1925, Seite 288 und dortige Verweisungen), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

##### Bureau de Courtelary

Chapellerie, mercerie. — 11. mars. La maison G. Viénot, chapellerie, mercerie, à Tramelan-Dessus (P. o. s. du c. du 12 février 1895, n° 35, page 139), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Tissus, chapellerie, mercerie. — 11. mars. Le chef de la maison Henri Viénot, à Tramelan-Dessus, est Henri Viénot, fils de Georges, négociant, originaire de Tramelan-Dessus et y demeurant. Tissus, chapellerie, mercerie. Grand'Rue 21.

#### Freiburg — Fribourg — Friborgo

##### Bureau de Fribourg

Agence immobilière et d'assurances. — 1925. 11. mars. Raphaël Perrin, feu Romain, licencié en droit, de Semsales, à Fribourg, et Guillaume Weck, feu Louis, licencié en droit, de et à Fribourg, ont constitué au dit lieu sous la raison sociale Perrin et Weck, une société en nom collectif qui commence par son inscription au registre du commerce. Agents généraux d'assurances, agence immobilière. Rue de Romont 22.

11. mars. Mannes Jacquin a cessé d'être président du comité de direction de la société anonyme existant à Fribourg, sous la raison Société St-Pie V (P. o. s. du c. du 7 janvier 1924, n° 4, page 26), sa signature est dès lors radiée. Il a été remplacé par Maurus Knar, sujet autrichien, professeur, à Fribourg, lequel engagera également la société par sa signature individuelle.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1925. 9. März. Unter der Firma Cement & Bau A.-G. (Ciment et Constructions Société Anonyme) hat sich eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Basel, konstituiert. Die Statuten datieren vom 5. März 1925. Der Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Zementfabriken und andern Unternehmungen der Baubranche und deren Verwaltung, sowie die Durchführung aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Dauer des Unternehmens ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250.000), eingeteilt in 250 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Einladung zu den Generalversammlungen erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er besteht aus zwei Mitgliedern, welche beide die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen. Als Verwaltungsratsmitglieder werden gewählt: Max Wassmer-Zurlinden, Kaufmann, von Aarau, in Bremgarten bei Bern, und Dr. Ernst Moll, Fürsprecher, von Biel, in Bern. Geschäftslokal: Dornacherstrasse 161.

9. März. Der Verein «In Memoriam» Gruppe Basel-Stadt und Basel-Land, in Basel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1923, Seite 419 und dortige Verweisungen), dessen Zweck ist: das Andenken der seit 1. August 1914 im Dienste des Vaterlandes gestorbenen, in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Land wohnhaft gewesenen Wehrmänner dadurch zu ehren, dass den bedürftigen Familienangehörigen derselben moralische und materielle Hilfe gebracht wird, hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Dr. Heinrich Iselin, dessen Unterschrift erloschen ist, als Präsident gewählt: Josef Häring, Lehrer, von Aesch, in Arlesheim, welcher kollektiv mit einem der andern Vorstandsmitglieder rechtsverbindlich zu zeichnen befugt ist.

Säcke und Bürstenwaren. — 10. März. Ernst Roth-Maier, von Berken (Bern), in Basel, und Alois Maier, von Gossau (St. Gallen), in Basel, haben unter der Firma E. Roth & Cie., in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1925 begonnen hat. Handel in Säcken und Bürstenwaren. St. Alban-Vorstadt 86.

Spenglerei, Installationen usw. — 10. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bachmann & Co. vormals Friedr. Barruschky, in Basel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1923, Seite 2038), Spenglerei, Installationen sanitärer und elektrischer Anlagen, Handel in Oefen, Gas- und Kochherden; Sauerstoff und elektrische Artikel, hat sich infolge Todes des Gesellschafters Gustav Bachmann-Stump aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft unter der Firma «Bachmann & Co. vormals Friedr. Barruschky» in Basel.

Fritz Bachmann-Büher, von und in Basel, und Hans Fridolin, von Riehen, in Olten, haben unter der Firma Bachmann & Co. vormals Friedr. Barruschky, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der früheren Kollektivgesellschaft «Bachmann & Co. vormals Friedr. Barruschky», in Basel, übernimmt. Spenglerei, Installationen sanitärer und elektrischer Anlagen, Handel in Gas- und Kochherden, elektro- und radiotechnischen Apparaten, sowie Sauerstoff. Steinenvorstadt 27.

Bankgeschäft und Vermögensverwaltungen. — 10. März. Inhaber der Firma Hans D. Kahn (John D. Kahn), in Basel, ist Hans David Kahn, von und in Basel. Bankgeschäft und Vermögensverwaltungen. Falknerstrasse 5.

Metall- und Holzwaren für Innendekoration und die Möbelfabrikation. — 10. März. Unter der Firma Linz & Reis Aktiengesellschaft (Linz & Reis Société Anonyme) gründet sich, mit Sitz in Basel und Wirkung ab 1. Januar 1925, eine Aktiengesellschaft, die zum Zwecke hat: Uebernahme und Fortführung des bisher unter der Firma Linz & Reis in Basel betriebenen Unternehmens, insbesondere Grosshandlung in Metallwaren und Holzwaren aller Art für Innendekoration, sowie Metallwaren aller Art für die Möbelfabrikation. Das Gesellschaftskapital beträgt achtzigtausend Franken (Fr. 80.000) und ist eingeteilt in 80 auf den Namen lautende vollliberierte Aktien à je Fr. 1000. Aktiven und Passiven der Firma Linz & Reis werden mit Rückwirkung ab 1. Januar 1925 gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1924 zum Preise von Fr. 68.941.14 übernommen. Hierbei betragen die Aktiven Fr. 91.861.24 und die Passiven Fr. 82.920.10. An Zahlungsstatt werden zugewiesen: 1. Moritz Linz 28 Stück vollliberierte Aktien und 1 Aktie bis zur Höhe von Fr. 470.57 liberiert; 2. Benedikt gen. Beni 28 Stück vollliberierte Aktie und 1 Aktie bis zur Höhe von Fr. 470.57 liberiert; 3. Walter Adolf Schmid-Prinz, Bern, 2 vollliberierte Aktien. Der Differenzbetrag von Fr. 21.086.86 ist in bar einbezahlt. Die Gesellschaft kann auswärts Zweigniederlassungen errichten. Die Gesellschaftsstatuten sind unterm 27. Februar 1925 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zur Uebertragung der Aktien ist die Genehmigung des Verwaltungsrates erforderlich. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. In den Fällen, in welchen durch das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorgeschrieben sind, geschehen dieselben durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen durch den Verwaltungsrat vertreten. Dieser besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Die Verwaltungsratsmitglieder führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Benedikt gen. Beni Reis, Kaufmann, von und in Frankfurt a. M. (Deutschland), Präsident; Moritz Bloch, Kaufmann, von Bern, in Basel; Walter Adolf Schmid, Bankdirektor, von Zürich, in Bern. Geschäftslokal: St. Johannsvorstadt 9.

11. März. Die Firma Armand Schwob, Schuhhaus, in Basel (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1922, Seite 1767 und dortige Verweisungen), Handel in Schuhwaren, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Waren aller Art. — 11. März. Die Firma Henri Sigg, in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 1. März 1921, Seite 442 und dortige Verweisungen), Handel und Vertretungen in Waren aller Art, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. März. Der Verein unter dem Namen Holzarbeitergewerkschaft Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1915, Seite 256 und dortige Verweisungen), Förderung und Wahrung der beruflichen und geistigen Interessen der Mitglieder, hat in seiner Hauptversammlung vom 20. Februar 1925 seine Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen beschlossen: Der Name des genannten Vereins lautet nunmehr: Bau- und Holzarbeiterverband der Schweiz, Sektion Basel. Derselbe ist eine Sektion des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz, mit Sitz in Zürich. Mitglied des Vereins kann jeder in Basel und Umgebung arbeitende Bau- und Holzarbeiter werden. Die Aufnahme erfolgt nach stattgehabter Anmeldung durch Zustimmung der Hauptversammlung. Der Austritt kann nur nach Art. 70 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches mit Beobachtung einer halbjährigen Kündigungsfrist am Ende des Kalenderjahres erfolgen. Die Kündigung ist dem Vereinsvorstand schriftlich unter Beilage des Mitgliedbuches zur Kenntnis zu bringen und von ihm zu bestätigen. Der Ausschluss erfolgt wegen wissenschaftlicher Schädigung des Vereins auf Antrag des Vorstandes durch die Hauptversammlung. Der wöchentliche Beitrag beläuft sich per Mitglied für Berufsarbeiter auf Fr. 1.90, für Hilfsarbeiter auf Fr. 1.60. Der Vorstand besteht aus neun stimmberechtigten Mitgliedern: dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und sieben Beisitzern, sowie zwei Sekretären. Der Vorstand wird jeweils in der Hauptversammlung im Januar gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und je ein Sekretär kollektiv zu zweien. Die übrigen Aenderungen betreffen die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden: Gottlieb Berli, Präsident, und Johann Brendel, Schriftführer. Ferner sind die Vorstandsmitglieder Otto Gersonde als Vizepräsident und Wilhelm Brombacher als Kassier ausgeschieden. Ihre entsprechenden Unterschriften sind somit erloschen. An ihre Stelle wurden gewählt: Julius Schneider, Schreiner, von Magden, in Basel, als Präsident; Fritz Brändli, Zimmermann, von Wädenswil, in Basel, als Vizepräsident; Wilhelm Brombacher, Schreiner, von und in Basel, bisher Kassier, nunmehr als Sekretär, sowie Julius Meyer, Schreiner, von Niederhallwil, in Basel, als Sekretär.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 12. März. Die «Oberrhein» Aktiengesellschaft für Industriewerte, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1922, Seite 1420/21), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Februar ihre Statuten revidiert und folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Einladungen zu den Generalversammlungen und Bekanntmachungen erfolgen durch das «Amts-Blatt für den Kanton Schaffhausen». Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Personen; er hezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft zeichnen, sowie die Art der Zeichnung. Es sollen indessen nur Kollektivunterschriften erteilt werden; er ist auch ermächtigt, dritte Personen (Direktoren, Prokuristen) mit der Geschäftsführung zu betrauen. Der Verwaltungsrat hat an Eugen Otto Blöchliger, Kaufmann,

von Goldingen (St. Gallen), in Zug, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass dieser Prokurist berechtigt sein soll, gemeinsam mit einem Mitglied des Verwaltungsrates für die Gesellschaft zu zeichnen. Ferner ist die bestehende Prokura der Fräulein Frieda Morf, Sekretärin, von und in Zürich, in dem Sinne abgeändert worden, dass die Zeichnung dieser Prokuristin ebenfalls kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates erfolgen soll. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Farben und Materialwaren. — 12. März. Die von der Kommanditgesellschaft unter der Firma H. Sigg u. Co., vormals G. Sigg-Brändli, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1925, Seite 158), an Max Franz Baur erteilte Einzelprokura ist erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1925. 10. März. Aus dem Vorstände der Viehzuchtgenossenschaft Filisur, in Filisur (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1918, Seite 218), ist Georg Barandun ausgeschieden und seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist als Vizepräsident und Kassier neu in den Vorstand gewählt worden: Georg Schmidt, Landwirt, von und in Filisur. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt wie bisher der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Tuchhandlung und Konfektionsgeschäft. — 10. März. Inhaber der Firma Josef Maissen, in Chur, ist Jakob Josef Maissen, von Rabius (Somvix), wohnhaft in Chur, Tuchhandlung und Konfektionsgeschäft. Untere Bahnhofstrasse Nr. 238, zum Rätshof.

Malergeschäft. — 11. März. Inhaber der Firma Josef Flöss, in Pontresina, ist Josef Flöss, von Deutschland, wohnhaft in Pontresina. Malergeschäft. Karlihof Nr. 156.

11. März. Aus dem Vorstände der Viehzuchtgenossenschaft Zuoz, in Zuoz (S. H. A. B. Nr. 12 vom 14. Januar 1920, Seite 77), sind Jakob Cahalzar und Josef Meyer ausgeschieden und die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden als Präsident: Moritz Lutta, Landwirt, von Ilanz und Flond, in Zuoz, und als Kassier: Adolf Sheorta, Landwirt, von Zernez, in Zuoz. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident und der Aktuar kollektiv.

11. März. Unter dem Namen Sennereigenossenschaft Bergün hat sich, mit Sitz in Bergün, eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 8. Dezember 1924 genehmigt worden sind. Zweck der Genossenschaft ist, durch gemeinschaftlichen Betrieb der Sennerei die bestmögliche Verwertung der Milch und deren Produkte zu erzielen, sowie die rationelle Milchversorgung der Gemeinde das ganze Jahr hindurch durchzuführen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent der Gemeinde Bergün und auf deren Gebiet werden, der seinen Beitritt durch Unterschrift der Statuten erklärt und eine Eintrittsgebühr von Fr. 5 entrichtet. Die Aufnahme erfolgt durch die Generalversammlung. Jahresbeiträge werden keine erhoben. Der Austritt aus der Genossenschaft kann erfolgen bei Aufgabe der Landwirtschaft und bei Wegzug aus der Gemeinde. Wer ohne Grund aus der Genossenschaft austritt, bezahlt eine Busse von Fr. 50. Der Austritt kann nur am Schluss des Geschäftsjahres nach mindestens vierwöchentlicher Kündigung stattfinden. Mitglieder, die den Statuten nicht nachleben oder offensichtlich den Interessen der Genossenschaft entgegenarbeiten, können auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Ausscheidende Mitglieder haben keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn zu erzielen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen unter Ausschluss der persönlichen Haftung der einzelnen Mitglieder. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand (bestehend aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassier zugleich Aktuar und zwei Beisitzern) und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Kassier kollektiv. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Jacob Falett, von Bergün; Vizepräsident: Johann Jacob Gregori, von Bergün; Kassier und Aktuar: Bernhard Cloetta, von Bergün; Beisitzer: Emil Schmid, von Liden, und Paul Godly, von Bergün; alle wohnhaft in Bergün und von Beruf Landwirte.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1925. 9. März. Die Schuhwarenfabrik Aktiengesellschaft, Fabrikation und Vertrieb von Schuhwaren und verwandten Artikeln, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1923, Seite 516), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 31. Januar 1925 eine Reduktion des Aktienkapitals beschlossen von Fr. 85,000 auf Fr. 37,000 infolge Rückkaufs und Annullierung von 48 Aktien. § 3 der Gesellschaftsstatuten erhält dadurch folgende Fassung: Das Grundkapital beträgt Fr. 37,000, eingeteilt in 37 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Gustav Dändliker, Bezirksrat, von und in Thalwil.

Bleichereien, Appreturen, Färbereien. — 10. März. Aktiengesellschaft Seeriet, Betrieb von Bleichereien, Appreturen und Färbereien, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1924, Seite 162). Der Verwaltungsrat hat rechtsverbindliche Unterschrift erteilt an Dr. Emil Paes, Direktor, von Schöffland (Aargau), in Arbon, in der Weise, dass der Genannte ermächtigt ist, kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten rechtsverbindlich zu zeichnen.

10. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)», mit Sitz in Zürich, hat ihre Zweigniederlassung in Romanshorn aufgehoben; die Firma Schweizerische Kreditanstalt Agentur Romanshorn (Credito Suisse Agence de Romanshorn) (Credito Svizzero Agenzia di Romanshorn), in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1917, Seite 4; Nr. 107 vom 9. Mai 1917, Seite 753; Nr. 81 vom 29. März 1920, Seite 581 und Verweisungen), und damit die für diese Agentur eingetragenen Unterschriften von Dr. Julius Frey, Dr. Adolf Jöhr, Dr. Rudolf G. Bindschedler, Fritz Autenrieth, Walter Fessler, sowie des Verwalters Ernst Züllig sind erloschen.

11. März. Die am 31. Januar 1925 vorgenommene Löschung der Firma Carl Hirsch Evangelische Buchhandlung, in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 245), wird widerrufen; die Firma besteht in bisheriger Weise weiter (vergl. S. H. A. B. Nr. 250 vom 11. Oktober 1921, Seite 1971).

11. März. Die Firma Louis Keller-Steffen Buchdruckerei Steckborn, Buchdruckerei und Papierhandlung, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1923, Seite 2088), hat an die Tochter Albina Keller, von Zürich-Aussersihl, in Steckborn, Prokura erteilt und nicht an Albina Keller-Steffen.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Bellinzona

Pittore, verniciatore, con negozio di colori, vernici ed attrezzi. — 1925. 11. marzo. Titolare della ditta Veit Amatore, in Bellinzona, è Amatore Veit, di Elia, di ed in Bellinzona. Pittore e verniciatore, con negozio di colori, vernici ed attrezzi.

Pittore, verniciatore, con negozio di colori, vernici ed attrezzi. — 11. marzo. Titolare della ditta Bernasconi Mario, in Bellinzona, è Mario Bernasconi, fu Alfredo, di ed in Bellinzona. Pittore, verniciatore, con negozio di colori, vernici ed attrezzi.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Lausanne

Reliure. — 1925. 9 mars. La société en commandite R. Fuchs-Marguerat et Cie, à Lausanne, reliure (F. o. s. du c. du 31 janvier 1918), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Charcuterie et comestibles. — 9 mars. Otto-Charles Marchetti et Dante-Pierre Marchetti, les deux d'Aigle, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Marchetti frères, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 3 janvier 1925. Charcuterie et comestibles. Rue Mauborget 2, à l'enseigne «Charcuterie de Mauborget».

Fromages, épicerie, vins. — 9 mars. La maison Henri Borel fils, à Lausanne, fromages (F. o. s. du c. du 21 octobre 1920), fait inscrire: qu'elle change sa raison commerciale en celle de Henri Borel; qu'elle ajoute à son genre de commerce: épicerie et vins, et qu'elle a transféré son magasin et bureau Montétan, Clos Pierre-Henri.

Objets d'occasion. — 9 mars. Le chef de la maison Chevalier-Frey, à Lausanne, est Auguste Chevalier allié Frey, de Belmont sur Yverdon et Ependes, à Lausanne, vivant sous le régime de la séparation de biens. Objets en tous genres d'occasion. Magasin: Solitude 7, à l'enseigne «Aux Bonnes Occasions».

Commission et représentation. — 9 mars. La société en nom collectif Donnet et Cie, à Lausanne, commission et représentation (F. o. s. du c. du 25 avril 1923), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Confections, chemiserie, chapellerie, etc. — 9 mars. La société en nom collectif J. von Allmen et Cie, à Lausanne, confections sur mesure, chemiserie, chapellerie, etc. (F. o. s. du c. du 5 août 1919), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Motos, cycles et réparations. — 9 mars. La société en nom collectif Roud et Alfiter, à Lausanne, motos, cycles et réparations (F. o. s. du c. du 8 janvier 1923), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

11 mars. La Société Vaudoise d'Agriculture et de Viticulture, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 juin 1916), a, dans son assemblée des délégués du 26 mars 1921, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La raison sociale est changée en celle de Société Vaudoise d'Agriculture et de Viticulture (S. V. A. V.). La société a pour buts: a) le progrès de l'agriculture et de la viticulture dans le canton de Vaud; b) l'achat, la fabrication et la vente en commun des denrées, produits agricoles, matières et instruments utiles à l'agriculteur et au viticulteur; c) la création d'un service de renseignements commerciaux. Le capital social est composé du fonds social actuellement existant, alimenté des cotisations des sociétaires, éventuellement des finances d'entrées et de dons et legs. La société est composée: a) de ses sections, syndicats et sociétés poursuivant un but agricole; b) le comité central peut admettre en qualité de «membres directs» des personnes ne faisant partie d'aucune des associations mentionnées ci-dessus. L'honorariat peut être décerné par l'assemblée générale à toute personne ayant rendu à la société des services importants. Les membres directs ne sont pas représentés à l'assemblée des délégués et n'ont aucun droit au fonds social. Chaque section, syndicat ou société devra être inscrit au registre du commerce. Pour faire partie de la S. V. A. V., chaque nouvelle section, syndicat ou société doit en faire la demande écrite au comité central un mois avant la fin d'un exercice annuel, en produisant à l'appui de sa demande deux exemplaires de ses statuts, un extrait de son inscription au registre du commerce et la liste de ses membres. Les admissions sont de la compétence de l'assemblée des délégués, à l'exception de celles des membres directs, qui est prononcée par le comité central. Le bilan est dressé conformément à l'article 656 C. O. Les frais généraux de l'office commercial agricole sont couverts par une provision prélevée sur les ventes et achats opérés. Le solde éventuel, soit le bénéfice net, est appliqué comme suit à la fin de chaque année comptable: a) le 50 % aux sections, syndicats et sociétés, pour être réparti entre eux au prorata de leurs achats; b) le solde au fonds de réserve spécial de l'office. Cette répartition est faite par l'assemblée des délégués, qui peut aussi décider d'un autre mode de répartition sur proposition du comité central. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) l'assemblée des délégués; c) le comité central et son bureau; d) l'office commercial agricole; e) la commission de contrôle; f) le journal de la société. Le comité central se compose de onze à quinze membres, nommés pour trois ans par l'assemblée des délégués et renouvelés par tiers chaque année. Ils sont rééligibles. Chaque région agricole du canton sera, autant que possible, représentée dans le comité, et la majorité de ses membres devra être des agriculteurs et des viticulteurs de profession. Les membres externes n'y sont pas rééligibles. Le comité central se constitue lui-même en nommant un vice-président qui remplit les mêmes fonctions auprès de l'assemblée générale et de l'assemblée des délégués. Il nomme en outre un secrétaire et un caissier. Le bureau du comité est formé du président, du vice-président et d'un troisième membre. L'office commercial agricole vaudois est administré par une direction commerciale de cinq membres pris dans le comité central, nommés par celui-ci pour trois ans et rééligibles. Le comité central est composé de Paul Pittet, de Pampigny, préfet, à Cossonay, président; Fritz Cornamusaz, de Trey, préfet, à Payerne, vice-président; Maurice Bujard, de Lutry et Forel (Lavaux), conseiller d'Etat, à Lausanne; Gustave Martinet, de Vuitebœuf, directeur de la station d'essais de semences, à Lausanne; François Burnet, de Berolle, préfet, à Aubonne; Rodolphe Panchaud, de Vaux sur Morges, agriculteur, à Vaux sur Morges; Henri Thormeyer, de Carouge (Genève), agriculteur, à La Chaux; Henri Chappuis, de Rivaz, vigneron, à Epesses; Henri Fiaux, d'Hermennes, agriculteur, à Hermennes; Ulysse Dutoit, de Bercher et Moudon, agriculteur, à Sagnens; Alexis Boudry, d'Ecoteaux, vétérinaire, à Oron-la-Ville; Louis Tauxe-Nevcu, agriculteur, de et à Laysin; Ernest Mayor, du Châtelard (Montreux), agriculteur, à Clarcens; Alfred Humbert, de Corcelles sur Concise, agriculteur, à Corcelles sur Concise, et Louis Jaquière, de Démoret, agriculteur, à Démoret. Le secrétaire-caissier central est Auguste Masson, d'Ecublens, directeur de la Laiterie agricole, à Lausanne. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. La signature du secrétaire Paul Gillieron-Dubouché est radiée. Les membres Albert Perrenoud, Paul Colomb, Ferdinand Porchet, Louis Hermentjat et Augusto Deveyly sont radiés. Bureaux: Rue St-Martin 29, à Lausanne, bureau de la Laiterie agricole.

##### Bureau de Vevey

Horlogerie et bijouterie et joaillerie. — 10 mars. La raison Marc Plojoux, à Montreux, horlogerie et bijouterie (F. o. s. du c. du 16 août 1890, n° 120, page 618), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «M. Plojoux & Co», à Genève.

La société en commandite M. Plojoux & Co, dont le siège est à Genève, inscrite au registre du commerce de Genève dès le 24 mars 1924 (public. dans la F. o. s. du c. du 27 mars 1924, page 145), fait inscrire qu'elle a établi



une succursale à Montreux, sous la même raison sociale. La société a pour associés indéfiniment responsables: Marc-Gustave-John Plojoux, de Genève, domicilié à Montreux, et Michel-Ange Plojoux, de Genève, domicilié à Plainpalais, et pour associés commanditaires: Marie Plojoux et Gaston Plojoux, tous deux de Genève, domiciliés à Plainpalais, lesquels s'engagent chacun pour une somme de cent mille francs (fr. 100,000). La société a repris l'actif et le passif de la maison «Marc Plojoux» à Montreux. Fabrique et commerce d'horlogerie, bijouterie et joaillerie. Magasin et bureau de la succursale: 15, Avenue du Kursaal.

**Neuchburg — Neuchâtel — Neuchâtel**  
*Bureau de Loudry*

1925. 9 mars. Asile de Pontareuse pour la Guérison des Buveurs, association ayant son siège à Boudry (F. o. s. du c. n° 192 du 3 août 1911, page 1313). Dans sa séance du 5 juin 1918, le comité de la dite association, agissant à teneur de l'article 14 de ses statuts, a désigné en qualité de président, en remplacement d'Auguste Bovet, démissionnaire, et décédé dès lors, James-Auguste DuPasquier, ingénieur, de Neuchâtel, y domicilié, lequel engage la société par sa signature apposée collectivement avec celle du secrétaire.

*Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)*

Moulin; commerce de fourrages. — 6 mars. Le chef de la maison Maurice Bornand, au Pont de la Roche rière St-Sulpice, est Maurice Bornand, de l'Auberson (Vaud), domicilié à Fleurier. Exploitation du moulin du Pont de la Roche et commerce de fourrages en tous genres. Pont de la Roche rière St-Sulpice. Cette maison a été fondée le 1<sup>er</sup> février 1925.

*Bureau de Neuchâtel*

Assurances. — 9 mars. La société en nom collectif Lambert et Wyss, assurances, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 janvier 1918, n° 7, page 51), est dissoute par le décès de l'associé Julien Lambert. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée. La procuration conférée à John Rauschenbach, domicilié à Neuchâtel, est éteinte.

Assurances. — 9 mars. Le chef de la maison Robert Wyss, à Neuchâtel, est Robert Wyss, de Wimmis (Berne), domicilié à Corcelles (Neuchâtel). Assurances. Promenade Noire 3. Cette maison donne procuration à John Rauschenbach, originaire de Schaffhouse et Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel.

**Genf — Genève — Ginevra**

Café-brasserie. — 1925. 10 mars. Le chef de la maison V<sup>e</sup> Vallet, à Genève, est Madame Veuve Marie-Anna-Georgina Vallet née Ory, de Martigny-Ville, domiciliée à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 24, Rue de Berne.

Vins en gros. — 10 mars. La raison Maigre Alfred, commerce de vins en gros et demi-gros, à Bernex (F. o. s. du c. du 24 septembre 1919, page 1682), est radiée ensuite d'association du titulaire.

Vins et liqueurs. — 10 mars. Alfred-Joseph Maigre, de Bernex, y domicilié, et Julien-Rodolphe Isoz, de Genève, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Bernex, sous la raison sociale Maigre et Isoz, une société en

nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> novembre 1924. Commerce de vins et liqueurs en gros et demi-gros.

Epicerie-droguerie. — 10 mars. La raison M<sup>me</sup> Clara Rudolf, commerce d'épicerie-droguerie, comestibles, vins et liqueurs, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 août 1923, page 1635), est radiée ensuite de remise de commerce.

10 mars. Aux termes d'acte passé devant M<sup>e</sup> Adrien Picot, notaire, à Genève, le 27 février 1925, il a été constitué, sous la dénomination de L'Insula, Société Financière, une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations financières à des entreprises établies à l'étranger. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq cent mille francs (fr. 500,000), divisé en 100 actions de fr. 5000 chacune. Les actions sont au porteur. Toutes les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. La société est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration, ou par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Robert-Eugène Le Comte, sans profession, de Genève, à Plainpalais. Siège social: 29, Rue du Rhône.

10 mars. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 7 mars 1925, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière de Constructions Rustiques, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de cent vingt mille francs d'un immeuble sis à Collonge-Bellerive, propriété de Madame Veuve Regad et de Léon-Jean Regad. Son siège est à Collonge-Bellerive. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en soixante actions de cinq cents francs chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne d'Edouard Dumont, régisseur, d'Avusy, à Genève. Siège social: à Vésénaz (Collonge-Bellerive).

**Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux**  
**Registro dei beni matrimoniali**

**Bern — Berne — Berna**  
*Bureau de Courtelary*

1925. 11 mars. D'un contrat de mariage du 19 novembre 1924, il appert que les époux Henri-Charles Estoppey, boulanger, à Tramelan-Dessus, chef de la maison «Henri-Estoppey», boulangerie-confiserie, commerce de graines et farines, à Tramelan-Dessus (F. o. s. du c. du 3 juillet 1923, n° 152, page 1326), et Dame Bertha née Boillat, ménagère, à Tramelan-Dessus, ont adopté le régime de la séparation de biens (art. 241 C. C. S.).

**Spar- & Leihkasse des Amtsbezirks Büren**

**Bilanz auf 31. Dezember 1924**

| Aktiven  |             |        | Passiven                     |             |        |
|--|-------------|--------|------------------------------|-------------|--------|
| Kassa  | Fr. 100,205 | Ct. 80 | Aktienkapital                | Fr. 700,000 | Ct. —  |
| Wechsel  | 184,527     | 80     | Reservefonds                 | 337,600     | —      |
| Wertschriften  | 511,955     | —      | Spezialreserve               | 28,060      | —      |
| Kredite  | 197,475     | 50     | Steuerreserve                | 12,000      | —      |
| Hypothekendarlehen                                       | 11,793,849  | 20     | Spareinlagen                 | 11,608,632  | 91     |
| Gemeindedarlehen   | 1,228,155   | 30     | Kassascheine                 | 2,380,000   | —      |
| Schuldscheine  | 321,286     | 10     | Deponenten                   | 58,098      | 20     |
| Kassagebäude   | 70,000      | —      | Banken                       | 10,414      | 30     |
| Mobilien   | 100         | —      | Pensionsfonds                | 99,000      | —      |
| Zinsausstand   | 487,014     | 85     | Aktien-Dividenden            | 420         | —      |
| Kautionen  | 1,000       | —      | Zinsausstand                 | 30,887      | 40     |
|  |             |        | Gewinn-Saldo                 | 129,456     | 74     |
|  | 15,395,569  | 55     | Kautionen                    | 1,000       | —      |
|  |             |        |                              | 15,395,569  | 55     |
| Soll   |             |        | Haben                        |             |        |
| <b>Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1924</b> |             |        |                              |             |        |
| Geschäftskosten pro 1924                                 | Fr. 72,645  | Ct. 50 | Saldo-Vortrag                | Fr. 2,583   | Ct. 69 |
| Mietzins für das Kassalokal pro 1924                     | 1,500       | —      | Ertrag des Kassagebäudes     | 4,998       | 25     |
| Verzinsung der Reserven pro 1924                         | 19,060      | —      | » der Wechsel pro 1924       | 11,887      | 95     |
| Reingewinn pro 1924                                      | 129,456     | 74     | » des Zinsen-Kontos          | 167,252     | 35     |
| (A. G. 28)   |             |        | Kursgewinn auf Wertschriften | 35,940      | —      |
|  | 222,662     | 24     |                              | 222,662     | 24     |

**Bank in Zofingen**

**Schlussbilanz per 31. Dezember 1924**

| Aktiven   |             |        | Passiven                            |               |        |
|---|-------------|--------|-------------------------------------|---------------|--------|
| Kassa   | Fr. 330,272 | Ct. —  | Wechselschulden                     | Fr. 2,728,824 | Ct. 39 |
| Coupons   | 27,375      | 65     | Banken                              | 1,091,966     | 34     |
| Wechsel   | 3,617,439   | —      | Kreditoren                          | 10,103,221    | 33     |
| Banken  | 1,649,862   | 98     | Depositen                           | 3,059,200     | 82     |
| Debitoren   | 35,704,260  | 47     | Sparkassa                           | 1,273,828     | 65     |
| Wertschriften   | 3,646,723   | —      | Obligationen                        | 18,562,800    | —      |
| Immobilien  | 50,000      | —      | Ratazinsen auf den Obligationen     | 496,655       | 90     |
| Bankgebäude   | 95,000      | —      | Dividende pro 1924                  | 420,000       | —      |
| Ratazinsen auf den Wertschriften                          | 44,336      | 85     | Tantième                            | 82,624        | 25     |
|   |             |        | Vergabungen zu wohlthätigen Zwecken | 10,000        | —      |
|   | 45,165,269  | 95     | Aktienkapital                       | 6,000,000     | —      |
|   |             |        | Ordentlicher Reservefonds           | 720,000       | —      |
|   |             |        | Delcredere-Reservefonds             | 600,000       | —      |
|   |             |        | Gewinn-Vortrag auf neue Rechnung    | 16,148        | 27     |
|   |             |        |                                     | 45,165,269    | 95     |
| Soll  |             |        | Haben                               |               |        |
| <b>Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1924</b> |             |        |                                     |               |        |
| Verwaltungskosten   | Fr. 199,485 | Ct. 01 | Saldo-Vortrag vom Jahre 1923        | Fr. 18,275    | Ct. 48 |
| Steuern   | 76,815      | 65     | Ertrag der Wechsel                  | 82,108        | 26     |
| Obligationen und Aktienstempel                            | 25,000      | —      | Aktivzinsen                         | 1,825,739     | 58     |
| Passivzinsen  | 1,509,680   | 80     | Provisionen                         | 293,328       | 61     |
| Reingewinn des Rechnungsjahres                            | 570,497     | 04     | Ertrag der Wertschriften            | 180,302       | 05     |
| Gewinn-Saldo vom Vorjahr                                  | 18,275      | 48     |                                     |               |        |
|   | 2,399,753   | 98     | (A. G. 31)                          | 2,399,753     | 98     |



**Bank in Luzern (Centralschweizerische Hypothekbank)****Schlussbilanz per 31. Dezember 1924** (von der Generalversammlung vom 7. März 1925 genehmigt)

| Aktiven   |           | Passiven |  |           |
|---|-----------|----------|--|-----------|
|   | Fr.       | Ct.      |  |           |
| Wechselforderungen  | 31,550    | —        | Ordentlicher Reservefonds (inkl. Zuweisung pro 1924) | 135,000   |
| Konto-Korrent-Debitoren                                   | 975,248   | 70       | Kreditoren   | 67,683    |
| Darlehen  | 949,350   | —        | Anleihen bei Banken                                  | 1,206,691 |
| Hypothekarantlagen  | 3,399,181 | 44       | Depotscheine und Obligationen                        | 1,834,465 |
| Immobilien  | 255,000   | —        | Feste Depotscheine                                   | 1,000,000 |
| Effekten (noch nicht begebene eigene Depotscheine)        | 1,000,000 | —        | Gesellschaftskonti (inkl. Dividende pro 1924)        | 535,696   |
| Gesellschaftskonti  | 171,084   | 75       | Aktienkapital: Einbezahlt                            | 2,000,000 |
| Ausstehendes Aktienkapital                                | 2,000,000 | —        | Ausstehend   | 2,000,000 |
|   |           |          | Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1925               | 1,877     |
|   | 8,781,414 | 89       |  | 8,781,414 |
|   |           |          |  |           |
| Soll  |           | Haben    |  |           |
| <b>Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1924</b> |           |          |  |           |
|   | Fr.       | Ct.      |  |           |
| Verwaltungskosten, Steuern etc.                           | 35,401    | 65       | Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahre 1923                  | 464       |
| Passivzinsen  | 193,313   | 35       | Aktivzinsen und Kommissionen                         | 333,566   |
| Reingewinn inkl. Vortrag                                  | 105,877   | 84       | Diverse Einnahmen                                    | 562       |
| (A. G. 30)  | 334,592   | 84       |  | 334,592   |

**Banca Unione di Credito, Lugano****Bilancio al 31 dicembre 1924** (dopo la ripartizione degli utili secondo le proposte del consiglio d'amministrazione)

| Attivo  |            | Passivo |  |            |
|---|------------|---------|--|------------|
|   | Franchi    | Ct.     |  |            |
| Cassa e avere presso la Banca Nazionale Svizzera e in conto chèques postali | 482,936    | 59      | Capitale azioni                                    | 2,500,000  |
| Cedole, monete e biglietti esteri   | 68,935     | 65      | Fondo di riserva ordinario                         | 125,000    |
| Effetti in portafoglio  | 993,175    | 32      | Conti correnti creditori, depositi ed obbligazioni | 26,100,684 |
| Conti correnti debitori   | 14,222,524 | 76      | Corrispondenti creditori                           | 9,547,715  |
| Corrispondenti debitori   | 22,492,374 | 03      | Assegni in circolazione                            | 5,791      |
| Titoli di proprietà   | 204,000    | —       | Avalli per conto terzi                             | 170,855    |
| Mobiglio  | 1          | —       | Risconto portafoglio al 31 dicembre 1924           | 3,840      |
| Debitori per avalli   | 170,855    | 95      | Tantième al consiglio d'amministrazione            | 17,584     |
| Interessi pro rata s. titoli di proprietà al 31 dicembre 1924               | 2,363      | 20      | Dividendo dell'esercizio 1924                      | 150,000    |
|   | 38,637,166 | 50      | Saldo profitti e perdite da riportare a nuovo      | 15,695     |
|   |            |         |  | 38,637,166 |
| Dare  |            | Avere   |  |            |
| <b>Conto profitti e perdite al 31 dicembre 1924</b>                         |            |         |  |            |
|   | Franchi    | Ct.     |  |            |
| <i>Spese generali:</i>  |            |         |  |            |
| Stipendi e trasferte  | 212,013    | 55      | Residuo utili dell'esercizio precedente            | 12,900     |
| Riscaldamento, illuminazione, fido e manutenzione locali                    | 36,690     | 40      | Utili s. portafoglio                               | 98,194     |
| Posta, telegrafo e telefono   | 29,939     | 49      | Conto interessi-saldo                              | 282,339    |
| Tasse   | 71,594     | 40      | Commissioni, utili s. cambi e titoli               | 269,243    |
| Holli, stampati, registri, cancelleria e spese diverse                      | 44,161     | 15      |  |            |
| Ammortamento s. installazioni   | 60,000     | —       |  |            |
| Residuo utili dell'esercizio precedente                                     | 12,900     | 97      |  |            |
| Utile netto dell'esercizio 1924   | 195,378    | 70      |  |            |
|   | 662,678    | 66      |  | 662,678    |

Annoncen - Regie:  
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.**Aktiengesellschaft Hotel Schweizerhof Bern****12. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre****Donnerstag den 26. März 1925, nachmittags 2½ Uhr**  
im Hotel Schweizerhof in Bern (Speisesaal)**TAGESORDNUNG:**

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1925. Bericht der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Verfügung über den Gewinnsaldo.
4. Statutarische Neuwahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen mit dem Berichte der Kontrollstelle vom 18. März 1925 hinweg bei der Geschäftsstelle, Schwangengasse 7, in Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre sind ersucht, sich zum Zwecke der Teilnahme an der bevorstehenden Generalversammlung bis zum 25. März 1925 bei der Geschäftsstelle über ihren Aktienbesitz auszuweisen. 713

**Compagnie Générale du Cinématographe S. A.**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**pour le vendredi 27 mars 1925, à 15 heures, Chambre de commerce, 8, Rue Pefitot, 1<sup>er</sup> étage, à Genève.**ORDRE DU JOUR:**

1. Rapport du conseil.
2. Rapport du vérificateur des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ce rapport.
4. Nomination de trois administrateurs sortants et immédiatement rééligibles.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, au siège de la société, 12, Boulevard du Théâtre.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées jusqu'au 20 mars contre dépôt des actions ou récépissés de banques, en tenant lieu, aux guichets de l'Union de Banques Suisses à Genève et Zurich. (1852 X) 621

**Solothurnische Staatsanleihen**

Die Einlösung der am 15. März 1925 fälligen Coupons und der ausgelosten Titel der 3½ % Anleihen von 1888, 1889, 1894 und der fälligen Coupons des 3½ % Anleihens von 1903, des 4 % Anleihens von 1908, des 4½ % Anleihens von 1913, sowie des 5½ % Anleihens von 1920, erfolgt spesenfrei bei nachfolgenden Banken, ihren Zweiganstalten und Agenturen:

Bei der Solothurner Kantonalbank, der Schweizerischen Nationalbank, den dem Verbands Schweizerischer Kantonalbanken und dem Kartell Schweizerischer Banken angehörenden Instituten, sowie bei A. Sarasin &amp; Co., Basel. (1391 Sm) -498

**Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus****Einladung zur diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung**  
auf Mittwoch den 18. März 1925, nachmittags 3½ Uhr  
im Hotel Glarnerhof in Glarus**TRAKTANDEN:**

1. Protokoll der letztjährigen ordentlichen Hauptversammlung.
2. Rechnungsablage und Entlastung der Verwaltungsorgane, gemäss Antrag der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Rechnungsüberschusses pro 1924.
4. Verschiedenes.

Wir bitten, uns allfällige Anträge bis spätestens den 4. März 1925 zustellen zu wollen. (657 Gl) 454

Die Bücher liegen inzwischen in unsern Bureaux zur Einsicht auf.

Namens des Verwaltungsrates  
der Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus,  
Der Präsident: **C. Luchsinger-Trümpy.**  
Der Direktor: **Th. Ruff.**

# Raduner & Co. A.-G., Horn

## Generalversammlung

**Donnerstag den 19. März 1925, vormitt. 9½ Uhr, in Horn**

### TRAKTANDEN:

1. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 15. April 1924.
2. Geschäftsbericht, Bilanzvorlage, Revisorenbericht, Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1924, Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1925 und 1926.
5. Umfrage.

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Revisorenbericht liegen ab 13. März im Bureau Horn zur Einsichtnahme auf. Stimmkarten werden an der Generalversammlung verteilt.

Horn, den 11. März 1925.

692

Der Verwaltungsrat.

# LAHCO A.-G. Baden

## Ordentliche Generalversammlung

30. März 1925, vormittags 11 Uhr, Hotel Waage, Baden

### TRAKTANDEN:

1. Rechnungsablage (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen auf dem Bureau der Lahco A. G., Mellingerstrasse, Baden, den Aktionären vom 15. März 1925 an zur Einsicht auf).
2. Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
3. Verschiedenes. (726 A) 734

Baden, 12. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

# Fabrique Suisse de Ciment Portland, Bâle

Conformément à l'article 13 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale ordinaire

le jeudi 26 mars 1925, à 14 heures, à Neuchâtel, bureaux de MM. Ed. Dubied & Cie, ancien Hôtel Bellevue.

### ORDRE DU JOUR:

1. Comptes de 1924. Rapports y relatifs du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. Votation sur les conclusions de ces rapports et spécialement fixation du dividende.
2. Nomination d'un administrateur.
3. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1925.
4. Projet de construction d'une nouvelle usine en Italie et augmentation du capital social.

A teneur de l'article 15 des statuts, MM. les actionnaires doivent, pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, opérer jusqu'au lundi 23 mars 1925 à midi le dépôt de leurs actions, en échange duquel ils reçoivent un récépissé nominatif et personnel qui leur servira de carte d'admission à l'assemblée générale.

Ce dépôt peut être effectué au siège social à Bâle, et à Neuchâtel: à la Société de Banque Suisse et à la Banque Cantonale Neuchâteloise.

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1924, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, seront déposés aux lieux indiqués ci-dessus, où MM. les actionnaires pourront en prendre connaissance à partir du 19 mars 1925. (728 N) 661

# Banque de Genève

Messieurs les actionnaires de la Banque de Genève sont convoqués en

## assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 27 mars 1925, à 15 heures, dans les locaux de la banque, Rue de Commerce 4 et 6.

### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1924.
2. Rapport de messieurs les commissaires-vérificateurs.
3. Délibération, approbation des comptes, fixation du dividende.
4. Election d'administrateur.
5. Election des commissaires-vérificateurs.

Pour assister aux assemblées générales, les actionnaires doivent déposer leurs titres à la banque trois jours au moins avant celui fixé pour la réunion.

Messieurs les actionnaires pourront prendre connaissance dès le 18 mars, dans les bureaux de la banque, du bilan et du compte de pertes et profits, ainsi que du rapport de messieurs les commissaires-vérificateurs.

Genève, le 11 mars 1925.

(20919 X) 727

Au nom du conseil d'administration,  
Le Président: **Donat DUPONT.**

# „Sennrüti“

DEGERSHEIM TOGGENBURG 900 N. D. M.

Bestelngerichtete physikalisch-diätetische Kuranstalt  
Das ganze Jahr geöffnet

Erfolgreiche Behandlung von Adrenverkalkung, Gicht, Rheumatismus, Blutarmlut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs- und Zuckerkrankh., Rückstände v. Grippe etc. III. Prosp. F. Danzelsen-Grauer. Dr. med. v. Segesser.



## F. Barfuss, Ensingerstr. 32 I., Bern

hat als ältestes Vermittlungsbureau für die Schweiz stets grosse Anzahl von Teilhabern von Fr. 20.000 an bis zu höchsten Beträgen. Kostenfreie Vermittlung den Kapitalisten. :554

# Banque nationale de Crédit PARIS

Capital Fr. 250,000,000  
entièrement versés  
Réserves „ 97,147,000  
Dépôts „ 2,705,271,000

490 Succursales en France

## Toutes Opérations de Banque

## Privatkapitalisten!

Für gewinnbringende, einwandfreie Transaktion werden

# Fr. 65,000

für sechs bis acht Monate bei hoher Gewinnbeteiligung gesucht. Kapital und Gewinn wird im Vorherem sicher gestellt. Vermittler zwecklos. 726

Offerten unter Chiffre H 1279 Q an die Publicitas Basel.

# Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg

## Obligations foncières Série B. 4 %

Emprunt de fr. 10,000,000 de 1909 dont fr. 5,000,000 ont été émis

Ont été désignées par le sort, pour être remboursées le 1<sup>er</sup> juin 1925, les obligations ci après qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

|             |             |             |             |             |
|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 161 à 170   | 1191 à 1200 | 3221 à 3230 | 6271 à 6280 | 7931 à 7940 |
| 551 à 560   | 2161 à 2170 | 3281 à 3290 | 6441 à 6450 | 9031 à 9040 |
| 561 à 570   | 2731 à 2740 | 3661 à 3670 | 7281 à 7290 | 9361 à 9370 |
| 1041 à 1050 | 3021 à 3030 | 4311 à 4320 | 7721 à 7730 | 9971 à 9980 |

### Obligations non réclamées:

|                  |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
|------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Sorties en 1924: | 2396 | 2397 | 2398 | 2399 | 2400 | 2871 | 2872 | 2873 | 2874 |
|                  | 2875 | 2876 | 2877 | 2878 | 4161 | 4162 | 4163 | 4164 | 4165 |
|                  | 4166 | 4167 | 4168 | 4169 | 4170 | 7503 | 7504 | 7505 | 7531 |
|                  | 7532 | 7533 | 7534 | 7535 |      |      |      |      |      |

Fribourg, le 25 février 1925.

Le directeur: **Romain Weck.**

## Chemins de fer fédéraux

### Renouvellement de la feuille de coupons des obligations de l'emprunt suisse 3½ % des chemins de fer fédéraux 1910, 1<sup>re</sup> série

La direction générale des chemins de fer fédéraux a l'honneur de prévenir MM. les porteurs des obligations 3½ % des chemins de fer fédéraux 1910, 1<sup>re</sup> série, dont le dernier coupon arrive à échéance le 31 mars 1925, que de nouvelles feuilles de coupons seront délivrées contre remise des talons.

Les talons, accompagnés d'un bordereau signé par le détenteur des titres, seront reçus dès le 16 mars 1925:

à notre caisse principale à Berne;  
„ „ „ du 1<sup>er</sup> arrondissement à Lausanne;  
„ „ „ II<sup>e</sup> „ à Lucerne;  
„ „ „ III<sup>e</sup> „ à Zurich.

Berne, mars 1925.

700

Direction générale des chemins de fer fédéraux.

Klare und deutliche  
**Briefkopien**  
erhalten Sie mit unserem ganz hervorragenden Rollen-Kopierpapier  
**1527 W.**  
GEBRÜDER  
**SCHOLL**  
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Firmen- u. Patent-  
**Schilder**  
in  
Messing Zink  
Alumin. Email  
**R. Schmid - Jaisli**  
Zofingen 74

## Annoncen

Financiers, Kaufleute  
und Industrielle

Schweizerischen  
Handelsamtsblatt  
die weiteste und wirk-  
samste Verbreitung

Annoncen-Regie  
**PUBLICITAS**  
Schweizerische  
Annoncen - Expedition  
Actien-Gesellschaft